

Update Kletterführer Mittelsachsen



Freiberger Gebiet – Muldenzacke

Ende November 2021 kam es im linken Teil der Muldenzacke bei Siebenlehn zu einem großen Felssturz. Mehr als zehn Kubikmeter Gesteinsmassen lösten sich über Nacht und blockierten am nächsten Morgen den Wanderweg unterhalb der Muldenzacke. Glücklicherweise wurde bei dem Felssturz, bei dem der komplette „Große Überhang“ zu Boden fiel, niemand verletzt. Eine Begutachtung mit dem Landesamt für Umwelt und Geologie (LfULG) zwei Tage später ergab, dass noch weitere lockere Felsteile an der Abbruchstelle entfernt werden müssen. Dank der Unterstützung aus dem nahegelegenen Steinbruch Bieberstein konnte der Einstiegsbereich mit schwerem Gerät sofort geräumt werden.



Sperrung der Abbruchstelle und Beräumung der Lockermassen mit schwerer Technik (Fotos: DAV-Landesverband und LfULG)

In der Folgezeit wurde der Felsausbruch von der Kletterschule Felsenfest und Mitgliedern des Freiberger Klettervereins SMF abschließend geräumt, gesäubert und mit neuen Bohrhaken ausgestattet. Durch den Felsabbruch sind die ehemaligen Routen "Flegel" und "Großer Überhang" nicht mehr vorhanden und wurden als neue Routen wieder eingerichtet. Beim "Meißener Weg", vormals ein beliebter Klassiker im unteren 6. Grad, hat sich die Schwierigkeit im unteren Teil eklatant erhöht und der „Schwere Einstieg“ und der "Blindgänger" sind durch den Felssturz etwas leichter geworden.

Damit ergeben sich einige Ergänzungen bzw. Änderungen zum [Kletterführer Mittelsachsen](#), der im Sommer 2021 im Geoquest-Verlag erschienen ist. Diese haben wir im Topo und den Beschreibungen auf der folgenden Seite zusammengefasst. Für Rückmeldungen zu den vorgeschlagenen Schwierigkeitsangaben und Sternchen, könnt ihr uns gern eine E-Mail an shop@geoquest-verlag.de schreiben.

Bitte beachtet, dass Steinschlag und Felsstürze beim Klettern am Naturfels nicht auszuschließen sind. Daher wird das Tragen eines Helmes beim Klettern in der Natur – nicht nur an der Muldenzacke – dringend empfohlen!

Viel Spaß beim Klettern der „neuen Routen“ an der Muldenzacke! 😊

Euer Geoquest-Team

Stand März 2022

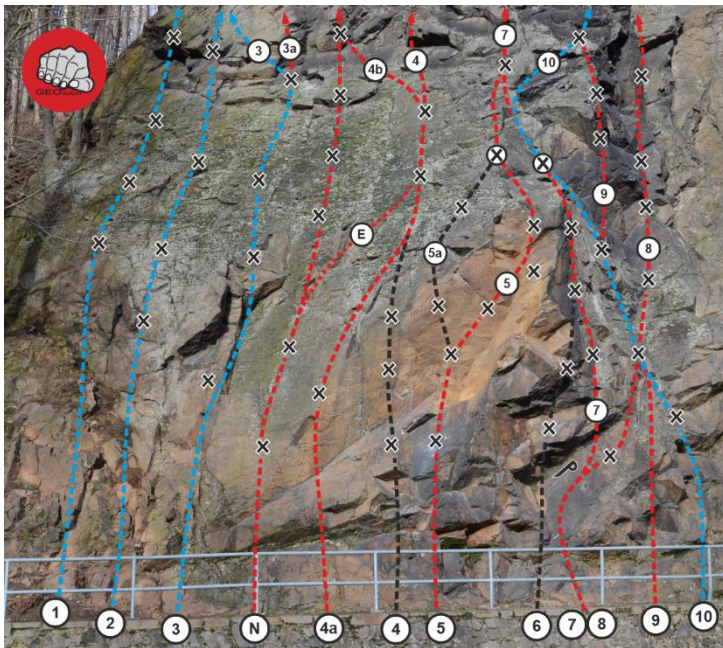


Geoquest-Verlag

Web: www.geoquest-verlag.de

Mail: shop@geoquest-verlag.de

Topo Muldenzacke – Linker Teil → siehe Kletterführer S.172



veränderte bzw. neue Routen:

N **Neuer Zustieg VIIc 6+

Lutz Zybell & Martin Treiber, M. Walter 19.02.2022

Ein schwerer Zug am 1.BH stört den ansonst homogenen Kletterfluss.

4 *Meißener Weg IXa 8-

Herbert Richter, G. Hor 1971

Ehemals ein schöner 6er, jetzt ab dem 2.BH eine kurze und heftige Boulderstelle.

Erwähnung („E“): Der obere Teil der Route kann auch über den „Neuen Zustieg“ erreicht werden, dann UIAA 6+.

4a Schwerer Einstieg VIIIb 7

Herbert Richter vor 1989

Nach dem Ausbruch eines Blockes jetzt leichter als vorher.

4b Ausstiegsvariante VIIIb 7

Herbert Richter vor 1989

Oberer Teil isoliert betrachtet UIAA 6. Kann jetzt nach dem Ausbruch über den „Neuen Zustieg“ erreicht werden.

5 *Verschneidungswahnsinn VIIc 6+

Peer Wächter, S. Heimann 02.01.2022

Der ehemalige „Große Überhang 7“ ist jetzt eine technische Verschneidung.

5a *Nischenprodukt IXb 8

Peer Wächter, S. Heimann 02.01.2022

Der ehemalige „Flegel 7-“ ist jetzt eine trickreiche und kräftige Boulderstelle.

6 Blindgänger IXc 8+

Daniel Danzer 13.01.1993

Durch den Felsausbruch etwas leichter geworden.



Geoquest-Verlag

Web: www.geoquest-verlag.de

Mail: shop@geoquest-verlag.de